

Texte aus der Umwelt des Alten Testaments

**Neue Folge**

Texte aus der Umwelt des Alten Testaments

**Neue Folge**

Begründet von  
Otto Kaiser

Herausgegeben von  
Bernd Janowski und Daniel Schwemer

in Verbindung mit  
Karl Hecker, Andrea Jördens, Jörg Klinger,  
Heidmarie Koch, Ingo Kottsieper, Matthias Müller,  
Norbert Nebes, Hans Neumann und Herbert Niehr

Redaktion: Annette Krüger, Tübingen

Gütersloher Verlagshaus

Texte aus der Umwelt des Alten Testaments

## Neue Folge

Band 6

# Grab-, Sarg-, Bau- und Votivinschriften

Daniel Arpagaus, Burkhard Backes, Angelika Berlejung,  
Louise Gestermann, Karl Hecker, Hanna Jenni, Andrea Jördens,  
Jörg Klinger, Heidemarie Koch, Ingo Kottsieper, Steven Lundström,  
Matthias Müller, Walter W. Müller, Anne Multhoff, Norbert Nebes,  
Hans Neumann, Herbert Niehr, Susanne Paulus, Carsten Peust,  
Daniel Schwemer, Peter Stein, Günter Vittmann, Annick Wüthrich

Gütersloher Verlagshaus

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100

Das für dieses Buch verwendete FSC-zertifizierte Papier *Munken Premium*  
liefert Arctic Paper Munkedals AB, Schweden.

I. Auflage

Copyright © 2011 by Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh,  
in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Init GmbH, Bielefeld

Satz: SatzWeise, Föhren

Druck und Einband: Těšínská tiskárna a.s., Český Těšín

Printed in Czech Republic

ISBN 978-3-579-05279-3

[www.gtvh.de](http://www.gtvh.de)

# Inhalt

Vorwort . . . . .	XVII
Abkürzungen . . . . .	XIX
<b>I. Texte aus Mesopotamien . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>Sumerische Inschriften . . . . .</b>	<b>1</b>
<i>Hans Neumann</i>	
1. Inschriften des 3. und frühen 2. Jahrtausends v. Chr. . . . .	2
1.1 Präsargonische Zeit . . . . .	2
1.1.1 Weihinschrift der Akalam, Gemahlin des Fürsten Abzukidu von Nippur . . . . .	2
1.1.2 Weihinschrift eines Kaufmanns für das Leben der Königsfamilie . . . . .	2
1.1.3 Bauinschrift des Lugal-KISAL-si, des Königs von Uruk und Ur . . . . .	3
1.1.4 Weihinschrift der Bara'irnun, der Gemahlin des Königs Ĝišakidu von Umma . . . . .	4
1.2 Akkade-Zeit . . . . .	5
1.2.1 Inschrift der Enhedu'ana, der Tochter des Königs Sargon . . . . .	5
1.2.2 Weihinschrift eines Schreibers des Enlil-Tempels in Nippur . . . . .	6
1.3 Zeit der II. Dynastie von Lagaš und der V. Dynastie von Uruk .	7
1.3.1 Bauinschrift des Fürsten Gudea von Lagaš . . . . .	7
1.3.2 Weihung für das Leben des Gudea . . . . .	7
1.3.3 Inschrift des Utuḫēgal, des Königs von Uruk . . . . .	8
1.4 Zeit der III. Dynastie von Ur . . . . .	9
1.4.1 Bauinschrift des Königs Ur-Namma . . . . .	9
1.4.2 Bauinschrift des Königs Šulgi . . . . .	10
1.4.3 Weihinschrift des Königs Amar-Su'ena . . . . .	10
1.4.4 Bauinschrift des Großwesirs Urdu-Nanna . . . . .	11
1.4.5 Weihinschrift des Königs Ibbi-Sîn . . . . .	12
1.4.6 Weihinschrift des Priesters Ur-Ningirsu . . . . .	13
1.4.7 Weihung für das Leben des Ibbi-Sîn . . . . .	13
1.5 Altbabylonische Zeit . . . . .	14
1.5.1 Bauinschrift des Königs Lipit-Eštar von Isin . . . . .	14
1.5.2 Bauinschrift des Königs Sîn-kāšid von Uruk . . . . .	14
1.5.3 Bauinschrift der En-Priesterin En'anedu . . . . .	15

2. Inschriften des ausgehenden 2. und der ersten Hälfte des	
1. Jahrtausends v. Chr. . . . .	17
<i>Susanne Paulus</i>	
2.1 Kassitenzeit . . . . .	17
2.1.1 Bauinschriften . . . . .	18
2.1.1.1 Ziegelinschrift des Kara-indaš . . . . .	18
2.1.1.2 Ziegelinschrift Kurigalzus I. . . . .	18
2.1.1.3 Ziegelinschrift des Adad-šuma-ušur . . . . .	19
2.1.2 Weihinschriften . . . . .	19
2.1.2.1 Lapislazuliblock des Kadašman-Turgu . . . . .	19
2.1.2.2 Hundestatue des Ninurta-rēšūšu . . . . .	20
2.2 Isin II- und frühneubabylonische Zeit . . . . .	21
2.2.1 Türsockel mit Bau- und Weihinschrift des Marduk- nādin-aḥḫē . . . . .	21
2.2.2 Ziegelinschrift des Marduk-apla-iddina II. . . . .	21
<b>Akkadische Inschriften . . . . .</b>	<b>23</b>
<i>Karl Hecker</i>	
1. Kudur-Mabug, der Beduinenscheich . . . . .	24
2. Tukultī-Ninurta I. als Stadtgründer . . . . .	25
3. Tukultī-Ninurta I. beim Gebet . . . . .	27
4. Die Stele der Sammu-rāmat . . . . .	28
5. Asarhaddon erneuert Götterbilder . . . . .	29
6. Assurbanipal baut in Babylon . . . . .	33
7. Inschrift des Šamaš-šuma-ukīn aus Borsippa . . . . .	35
8. Der wiedergefundene Sonnengott . . . . .	36
9. Nebukadnezar II. . . . .	41
10. Ziegel und Pflastersteine . . . . .	42
11. Einsetzung einer Priesterin durch Nabonid . . . . .	43
12. Weihgaben für Marduk . . . . .	47
12.1 Ein Thron . . . . .	47
12.2 Ein Szepter . . . . .	48
13. Private Weihinschriften . . . . .	49
13.1 Kupferstatuette des Šamši-Bēl . . . . .	49
13.2 Silberschale des Šumma-Aššur . . . . .	50
14. Siegelinschriften . . . . .	50
14.1 Siegel des Marduk . . . . .	51
14.2 Siegel des Assur . . . . .	52
14.3 Siegel des Šilūlu von Assur . . . . .	52
14.4 Besitzvermerk des Lapislazuli-Siegels des Königs Šagarakti-Šuriaš . . . . .	53
14.5 Siegel des Pān-Aššur-lāmur . . . . .	54
14.6 Kassitenzeitliches Siegel . . . . .	54
14.7 Kassitenzeitliches Siegel . . . . .	55

15. Varia . . . . .	55
15.1 Loswürfel zur Wahl des Jahreseponymen . . . . .	55
15.2 Gewichte . . . . .	56
16. Kudurru-Inschriften . . . . .	56
<i>Susanne Paulus</i>	
16.1 Schenkung des Königs Meli-Šipak an seinen Sohn Marduk-apla-iddina I. . . . .	57
16.2 Restauration des Königs Marduk-apla-iddina II. zu Gunsten des šākin tēmi von Babylon . . . . .	62
17. Grabinschriften . . . . .	66
<i>Steven Lundström</i>	
17.1 Grabinschriften der assyrischen Könige und Königinnen . . . . .	68
17.1.1 Grabinschriften Assurbēlkalas . . . . .	68
17.1.1.1 Grabinschrift I . . . . .	68
17.1.1.2 Grabinschrift II . . . . .	68
17.1.2 Grabinschriften Assurnāširpals II. . . . .	68
17.1.3 Grabinschriften der Mulissu-mukannišat-Ninua . . . . .	68
17.1.4 Grabinschriften Šamši-Adad V. . . . .	69
17.1.4.1 Grabinschriften des Sarkophages . . . . .	69
17.1.4.2 Grabinschrift des Ziegels Ass 22864 . . . . .	69
17.1.5 Grabinschrift der Jabâ . . . . .	70
II. Texte der Hethiter . . . . .	71
<i>Jörg Klinger</i>	
Grabinschriften in der hethitisch-luwischen Überlieferung . . . . .	71
Beschriftete Grabstelen und Grabinschriften . . . . .	74
1. TİLSEVET . . . . .	74
2. KARKAMIŠ 18h . . . . .	74
3. MARAŞ 2 . . . . .	75
4. SHEIZAR . . . . .	75
5. KULULU 4 . . . . .	77
III. Texte aus Syrien . . . . .	79
<i>Daniel Schwemer</i>	
1. Königliche Weihinschrift an den Wettergott . . . . .	79
2. Ba'lu-malik weiht Kultgegenstände . . . . .	80
3. Eine Votivperle . . . . .	81
4. Ein neues Heiligtum und seine Priester . . . . .	81

<b>Weih- und Votivinschriften aus Ugarit</b> . . . . .	83
<i>Herbert Niehr</i>	
1. Zwei Stelen mit Weihinschriften aus dem Temenos des El-Tempels (KTU 6.13 = RS 6.021; KTU 6.14 = RS 6.028) . . . . .	84
<i>Herbert Niehr</i>	
2. Eine Weihgabe an den Gott Rašpu (KTU 6.62 = RS 25.318) . . . . .	86
<i>Herbert Niehr</i>	
3. Ein Votiv an den Gott Baʿal Šapon (RS 1.089 + 2.033 + 5.183) . . . . .	88
<i>Matthias Müller</i>	
<b>IV. Texte aus Ägypten</b> . . . . .	91
<b>Ägyptische Bau- und Weihinschriften</b> . . . . .	91
<i>Matthias Müller</i>	
1. Die Berliner Lederrolle . . . . .	94
<i>Carsten Peust</i>	
2. Die große Bauinschrift von Edfu . . . . .	97
<i>Daniel Arpagaus</i>	
2.1 Nordwand, Osthälfte: Inthronisierung und Inbesitznahme des Tempels . . . . .	98
2.2 Westwand: Die Chronologie der Bauetappen . . . . .	102
2.3 Ostwand: Beschreibung des Tempels . . . . .	113
3. Demotische Weihinschriften . . . . .	129
<i>Günter Vittmann</i>	
3.1 Opfertische . . . . .	130
3.1.1 Opfertisch aus der Tiernekropole von Sakkara-Nord . . . . .	130
3.1.2 Opfertisch für einen heiligen Pavian . . . . .	130
3.2 Gefäße und andere Gegenstände . . . . .	131
3.2.1 Steatitschale . . . . .	131
3.2.2 Bronzeflöte . . . . .	131
3.2.3 Bronzegefäß aus Abydos . . . . .	132
3.2.4 Silberschale aus Dendera . . . . .	132
3.2.5 Spiegel aus Dendera . . . . .	133
3.3 Stelen und Steinblöcke . . . . .	133
3.3.1 Ehrendekret aus Naukratis . . . . .	133
3.3.2 Stelen für den heiligen Löwen von Leontopolis . . . . .	135
3.3.2.1 Peking . . . . .	135
3.3.2.2 Hildesheim . . . . .	136
3.3.3 Steinblock aus Philadelphia im Fayum . . . . .	136
3.3.4 Steinblock aus Karnak (?) . . . . .	136
3.3.5 Steinblock aus dem Fayum (?) . . . . .	137
3.3.6 Stele des Strategen Pachompascha . . . . .	137
3.3.7 Stelen, die die Einrichtung einer Kultgemeinschaft betreffen . . . . .	138
3.3.7.1 Stele des Strategen Ptolemaios . . . . .	138

3.3.7.2	Stele des Strategen Tryphon . . . . .	138
3.3.8	Stele des Parthenios . . . . .	139
3.3.9	Kalksteinblock aus Tuna el-Gebel . . . . .	140
3.4	Skulpturen . . . . .	141
3.4.1	Bronzestatuette einer pantheistischen Gottheit . . . . .	141
3.4.2	Zwei Bronzestuetten des Oxyrhynchosfisches . . . . .	141
3.4.2.1	Trier . . . . .	141
3.4.2.2	München . . . . .	142
3.4.3	Falken-, Ibis- und Schakalfiguren als Standarten- aufsätze . . . . .	142
3.4.4	Sphinx aus Medinet Madi . . . . .	142
3.4.5	Statuenbasis aus Giza . . . . .	143
3.4.6	Statue eines thronenden Mannes . . . . .	143
4.	Die späte Rezension des ägyptischen Totenbuchs . . . . .	144
	<i>Burkhard Backes</i>	
4.1	Kategorien ägyptischer Texte für die Toten . . . . .	144
4.2	Das Totenbuch: Definition und Überlieferung vor der Spätzeit . . . . .	145
4.3	Die Vignetten . . . . .	147
4.4	Text und Textträger . . . . .	147
4.5	Überlieferung der Texte und Produktion der Textzeugen . . . . .	148
4.6	Die Überlieferung des Totenbuchs im 1. Jahrtausend v. Chr. . . . .	149
4.7	Kurzfassungen und Zusatztexte . . . . .	150
4.8	Textträger des späten Totenbuchs . . . . .	151
4.9	Redaktionelle Eingriffe . . . . .	152
4.10	Ordnung und Inhalt der Sprüche . . . . .	152
4.11	Ende der Überlieferung des Totenbuchs . . . . .	154
4.12	Textbasis für die Übersetzung . . . . .	155
4.13	Tb 1 – Der Verstorbene als Priester des Osiris . . . . .	156
4.14	Tb 2 – Herausgehen am Tag im Gefolge des Mondes . . . . .	163
4.15	Tb 3 – Empfang bei Atum in Heliopolis . . . . .	163
4.16	Die Rückgabe wichtiger Lebensfunktionen . . . . .	165
4.16.1	Tb 23 . . . . .	165
4.16.2	Tb 25 . . . . .	167
4.17	Herzsprüche . . . . .	168
4.17.1	Tb 27 . . . . .	168
4.17.2	Tb 30 . . . . .	170
4.18	Die Abwehr von Gefahren . . . . .	172
4.18.1	Tb 32 . . . . .	172
4.18.2	Tb 40 . . . . .	174
4.18.3	Tb 45 . . . . .	177
4.19	Tb 52 – Ein »Abscheu«-Spruch . . . . .	177
4.20	Versorgungssprüche . . . . .	179
4.20.1	Tb 57 . . . . .	179
4.20.2	Tb 61 . . . . .	181
4.21	Tb 72 – Rede an die Herren der <i>Maat</i> . . . . .	181

4.22 Verwandlungssprüche . . . . .	184
4.22.1 Tb 76 . . . . .	185
4.22.2 Tb 77 . . . . .	186
4.22.3 Tb 78 . . . . .	187
4.23 Tb 100 – Mitfahrt in der Barke des Sonnengottes . . . . .	194
4.24 Tb 111 – Spruch zum Kennen der <i>Ba</i> -Mächte von Pe . . . . .	196
4.25 Amulettssprüche . . . . .	199
4.25.1 Tb 157 . . . . .	199
4.25.2 Tb 158 . . . . .	200
4.25.3 Tb 159 . . . . .	200
4.26 Die »Zusatzkapitel« des späten Totenbuchs . . . . .	202
<i>Annik Wüthrich</i>	
4.26.1 Tb 162 . . . . .	205
4.26.2 Tb 166 (Pleyte) . . . . .	209
4.26.3 Tb 164 . . . . .	212
4.26.4 Tb 165 . . . . .	214
5. Pyramidentexte und Sargtexte . . . . .	216
<i>Louise Gestermann</i>	
5.1 Pyramidentexte und Sargtexte im Alten und Mittleren Reich . . . . .	216
5.2 Pyramidentexte und Sargtexte nach dem Mittleren Reich . . . . .	218
5.3 Pyramidentexte und Sargtexte im 1. Jahrtausend v. Chr. . . . .	219
5.3.1 Ein Gewand für Amenirdis . . . . .	224
5.3.1.1 PT 81 (Pyr. §§ 56a-57e) . . . . .	226
5.3.1.2 PT 414, erste Version (Pyr. § 737a-d) . . . . .	226
5.3.1.3 PT 414, zweite Version (Pyr. § 737b-f) . . . . .	227
5.3.1.4 PT 634E (Pyr. § 1793j-m) . . . . .	227
5.3.1.5 PT 635 (Pyr. § 1794a-d) . . . . .	227
5.3.1.6 PT 634C (Pyr. § 1793a-e) . . . . .	227
5.3.2 Eine Libation für Amenirdis . . . . .	227
5.3.2.1 PT 33 (Pyr. §§ 24a-25c) . . . . .	229
5.3.2.2 Unbekannter Text (s. PT 454, Pyr. § 847a-c) . . . . .	229
5.3.2.3 Unbekannter Text . . . . .	229
5.3.3 Eine Räucherung für Amenirdis . . . . .	230
5.3.3.1 PT 670 (Pyr. §§ 1972-1986b) . . . . .	230
5.3.4 Ein königlicher Gunstbeweis und Verklärungen für Amenirdis . . . . .	231
5.3.4.1 PT 468 (Pyr. §§ 896a-905c) . . . . .	233
5.3.4.2 PT 412 (Pyr. §§ 723a-725a) . . . . .	235
6. Die Sonnenlitanei . . . . .	236
<i>Hanna Jenni</i>	
6.1 Titel und Quellen . . . . .	236
6.2 Gliederung und Inhalt . . . . .	237
6.3 Die Sonnenlitanei als liturgischer Text . . . . .	241

6.4	Übersetzung . . . . .	243
6.4.1	Titel . . . . .	244
6.4.2	Die große Litanei . . . . .	244
6.4.2.1	Die Strophen . . . . .	244
6.4.2.2	Der Refrain . . . . .	252
6.4.2.3	Die Figuren . . . . .	252
6.4.3	Korpus von Sprüchen und Litaneien . . . . .	255
6.4.3.1	Erster Teil des Korpus von Sprüchen und Litaneien: In der Unterwelt . . . . .	255
6.4.3.2	Zweiter Teil des Korpus von Sprüchen und Litaneien: Die Rechtfertigung . . . . .	256
6.4.3.3	Dritter Teil des Korpus von Sprüchen und Litaneien: Die rechte Leitung . . . . .	258
6.4.3.4	Vierter Teil des Korpus von Sprüchen und Litaneien: Der Triumph . . . . .	263
<b>V.</b>	<b>Texte aus Iran . . . . .</b>	<b>273</b>
	<i>Heidemarie Koch</i>	
1.	Elamische Inschriften . . . . .	273
1.1	Elamische Strichschrift . . . . .	273
1.2	Mittel-elamische Bau- und Votivinschriften . . . . .	276
1.2.1	Backsteine aus Čogā Zambil . . . . .	277
1.2.2	Backsteine und Knäufe des Šilhak-Inšušinak . . . . .	280
2.	Persische Inschriften . . . . .	284
2.1	Sog. Burgbauinschrift Dareios' d. Gr. aus Susa (DSf) . . . . .	285
2.2	Gründungsurkunden des Apadāna Dareios' d. Gr. in Persepolis (DPH) . . . . .	288
2.3	Inschriften am Dareios-Palast in Persepolis (DPa, XPc) . . . . .	288
2.4	Die Grabinschriften Dareios d. Gr. (522-486 v. Chr.) in Naqsh-e Rostam (DNa und DNb) . . . . .	290
2.4.1	Die obere Grabinschrift (DNa) . . . . .	293
2.4.2	Die untere Grabinschrift des Dareios d. Gr. in Naqsh-e Rostam (DNb) . . . . .	294
2.5	Mittelpersische Inschriften der Sasanidenzeit . . . . .	296
2.5.1	Feueraltar aus Barm-e Delak (Shiras, Naranjestan) . . . . .	296
2.5.2	Besucherinschriften im Dareios-Palast in Persepolis . . . . .	299
<b>VI.</b>	<b>Phönizische und hebräische Texte . . . . .</b>	<b>305</b>
	<i>Angelika Berlejung</i>	
1.	Amulettinschriften aus Syrien und Palästina . . . . .	305
1.1	Ein Bronzeanhänger aus Tyros . . . . .	308
1.2	Ein Lapislazulianhänger aus der Umgebung von Tyros . . . . .	309
1.3	Ein Goldamulettrollchen aus Tyros . . . . .	309
1.4	Ein Silberamulettrollchen aus Byblos . . . . .	310
1.5	Zwei Silberamulettrollchen von Ketef Hinnom bei Jerusalem . . . . .	311

2.	Die Inschriften von Kuntillet Ajrud . . . . .	314
2.1	Inschrift auf Pithos A . . . . .	316
2.2	Inschrift auf Pithos B . . . . .	316
2.3	Die längere Inschrift auf dem Wandverputz (Fragment 1) . . . . .	318
2.4	Die kürzere Inschrift auf dem Wandverputz (Fragment 2) . . . . .	318
2.5	Eigentumsvermerk auf einer Steinschale . . . . .	319
<b>VII.</b>	<b>Samʿalische und aramäische Texte . . . . .</b>	<b>321</b>
	<i>Ingo Kottsieper</i>	
1.	Samʿalische und aramäische Totenkult- und Grabinschriften . . . . .	321
1.1	Eine samʿalische Totenkultstele aus Zincirli . . . . .	321
1.2	Eine nabatäische Grabinschrift aus Madeba . . . . .	324
1.3	Eine nabatäische Totengedenkinschrift aus Petra . . . . .	324
1.4	Eine Grabinschrift vom Qabr Abū Nāif . . . . .	325
2.	Aramäische Gedächtnisinschriften aus römisch-parthischer Zeit . . . . .	326
2.1	Assur . . . . .	326
2.2	Hatra . . . . .	327
2.3	Dura Europos . . . . .	328
2.4	Palmyra . . . . .	328
2.5	Seeia/Sī . . . . .	329
2.6	Hegra/Madāʿin Šālih . . . . .	329
3.	Aramäische Stelen und Statueninschriften aus römisch-parthischer Zeit . . . . .	329
3.1	Eine Steleninschrift aus Assur . . . . .	329
3.2	Sockelinschriften für Statuen aus Hatra . . . . .	330
4.	Drei Weih- und Bauinschriften aus Hatra . . . . .	331
4.1	H 62 . . . . .	332
4.2	H 192 . . . . .	332
4.3	H 4 . . . . .	332
<b>VIII.</b>	<b>Sabäische Texte . . . . .</b>	<b>333</b>
1.	Altsüdarabische Widmungsinschriften . . . . .	333
	<i>Anne Multhoff</i>	
1.1	Aufbau der Texte . . . . .	333
1.1.1	Widmung nach sabäischem Standardformular . . . . .	336
1.1.2	Fehlerhaftes Widmungsformular . . . . .	337
1.1.3	Freier Gebrauch des Formulars . . . . .	338
1.1.4	Minäisches Standardformular . . . . .	338
1.1.5	Ḥaḍramitisches Standardformular . . . . .	339
1.2	Widmungsobjekte . . . . .	340
1.2.1	Personen . . . . .	340
1.2.2	Statuetten . . . . .	342
1.2.3	Inschriften . . . . .	343
1.2.4	Bauwerke . . . . .	344
1.2.5	Sonstige Objekte . . . . .	346

1.3	Widmungsanliegen . . . . .	348
1.3.1	Wohlergehen allgemein . . . . .	349
1.3.2	Geburt von Kindern . . . . .	351
1.3.3	Krankheiten . . . . .	352
1.3.4	Rückkehr von Feldzügen . . . . .	353
1.3.5	Sühne von Fehlritten . . . . .	354
1.4	Widmungsanlaß . . . . .	355
1.4.1	Widmung nach vorherigem Versprechen . . . . .	356
1.4.2	Widmung auf göttlichen Befehl . . . . .	356
1.4.3	Gleichzeitige Widmung dreier Brüder . . . . .	357
1.5	Widmungsempfänger . . . . .	358
1.5.1	Widmung an 'Almaqah Tahwān und 'Attar Dū-Dibān . . . . .	358
1.5.2	Qatabanische Widmung an 'Amm Dū-Dawnim und Warafū . . . . .	359
1.6	Erneuerung von Widmungen . . . . .	361
1.6.1	Erneuerung von Statuetten durch den sabäischen König . . . . .	361
1.6.2	Erneuerung eines Tributes . . . . .	362
2.	Der Tatenbericht eines sabäischen Mukarribs als Widmungsinschrift – Die Monumentalinschrift des Yīṭa'amar Watar aus Ṣirwāḥ . . . . .	362
	<i>Norbert Nebes</i>	
3.	Altsüdarabische Bauinschriften . . . . .	367
	<i>Norbert Nebes. Mit einem Beitrag von Walter W. Müller (3.4)</i>	
3.1	Bau von Kultstätten sowie Baumaßnamen an denselben . . . . .	372
3.1.1	Yīṭa'amar Watar erbaut den Tempel der Hawbas . . . . .	372
3.1.2	Yada'il Darih ummauert den Tempel des 'Almaqah in Ṣirwāḥ . . . . .	372
3.1.3	Damar'ali Watar baut einen Kanal für den Tempel des 'Attar in Mārib . . . . .	373
3.1.4	Bau eines Tempels der Šams in al-Ḥuqqa . . . . .	374
3.2	Bau von Städten und fortifikatorischen Anlagen . . . . .	375
3.2.1	Ḥadramitische Steinmetze erbauen Samārum an der Weihrauchküste . . . . .	375
3.2.2	Bau eines Turmes in Ḥawarwar . . . . .	376
3.3	Bau von Straßen und Paßwegen . . . . .	378
3.3.1	Yada'ab Dūbyān erbaut Straße und Paßweg in der Gegend von Haribat/Hinū az-Zurayr . . . . .	378
3.4	Bau von königlichen »Palästen« . . . . .	380
3.4.1	Šuraḥbi'il Ya'fur erbaut Hargab in der himyarischen Hauptstadt Zafār ( <i>Walter W. Müller</i> ) . . . . .	380
3.5	Bau von Häusern und von Teilen derselben . . . . .	382
3.5.1	Eine Frau baut ihr Haus im Wadi Ḥīrr . . . . .	382
3.5.2	Errichtung des Obergeschosses eines Hauses in der Stadt Marda'um im Wadi al-Ġūba . . . . .	382

3.6	Bau von Bewässerungseinrichtungen . . . . .	383
3.6.1	Eine Felsinschrift vom Ġabal Balaq al-Qibli in der Oase von Mārib . . . . .	383
3.6.2	ʾAbreha läßt Reparaturmaßnahmen am Nordbau des Dammes von Mārib ausführen . . . . .	385
4.	Altsüdarabische Grabinschriften . . . . .	387
	<i>Peter Stein</i>	
4.1	Grabinschriften als Memorial und Repräsentanz der Verstorbenen . . . . .	388
4.1.1	Grabstelen mit dem Porträt des Verstorbenen . . . . .	389
4.1.2	Grabrelief eines Kamelzüchters . . . . .	389
4.1.3	Grabrelief einer Frau . . . . .	391
4.1.4	Grabrelief für eine Mutter . . . . .	391
4.2	Eigentumsverhältnisse und Rechtsansprüche . . . . .	391
4.2.1	Erneuerung einer Grabkammer . . . . .	392
4.2.2	Aufteilung der Besitzanteile an einer größeren Grabanlage . . . . .	392
4.2.3	Königliche Schenkungsurkunde einer Grabstätte . . . . .	393
4.2.4	Bau einer Grabanlage durch minäische Siedler in der Hauptstadt von Qatabān . . . . .	394
4.2.5	Aufteilung einer gemeinschaftlich erworbenen Grabanlage . . . . .	395
4.3	Schutz vor Grabschändung und -zerstörung . . . . .	396
4.3.1	Grabinschrift mit einfacher Fluchformel . . . . .	396
4.3.2	Grabinschrift einer Frau mit umfassender Fluchformel . . . . .	396
4.3.3	Gedenkstein für einen König von ʾAwsān . . . . .	397
4.4	Jüdische Begräbnissitten in Südarabien . . . . .	399
4.4.1	Reservierung von Grundstücken zur Anlage eines jüdischen Friedhofs . . . . .	399
4.4.2	Eine sabäische Grabinschrift aus Israel . . . . .	401
<b>IX.</b>	<b>Griechische Texte aus Ägypten . . . . .</b>	<b>403</b>
	<i>Andrea Jördens</i>	
1.	Grabinschriften . . . . .	404
1.1	Grabinschriften aus Tall al-Yahūdiya . . . . .	404
1.2	Grabinschriften aus Demerdash . . . . .	421
1.3	Grabinschriften aus Sidmant il-Ġabal . . . . .	423
1.4	Sonstige Grabinschriften . . . . .	426
2.	Bauinschriften . . . . .	429
2.1	Fragmentarische Bauinschrift aus al-Ḥadra . . . . .	430
2.2	Fragmentarische Bauinschrift aus Gabbari . . . . .	430
2.3	Synagogenweiheung aus Schedia . . . . .	430
2.4	Weiheung einer Torhalle an der Synagoge von Xenephyris . . . . .	431
2.5	Synagogenweiheung aus Nitriai . . . . .	431
2.6	Weiheung der Synagoge und einer Exedra in Athribis . . . . .	431

## Inhalt

2.7	Fragmentarische Synagogenweihung aus Leontopolis . . . . .	432
2.8	Synagogenweihung aus Krokodilopolis . . . . .	432
2.9	Weihung einer Sonnenuhr und eines Brunnens . . . . .	432
2.10	Synagogenweihung eines Privatmannes . . . . .	432
2.11	Revision einer Bauinschrift . . . . .	433
3.	Weihinschriften . . . . .	433
3.1	Weihinschrift des Iulianus Eisak . . . . .	433
3.2	Weihung eines Sabbat-Vereins . . . . .	434
3.3	Weihinschrift der Epitychia alias Dionysia . . . . .	434
4.	Besucherinschriften . . . . .	434
4.1	Inschriften vom Pylon des Isistempels auf Philae . . . . .	434
4.2	Besucherinschriften aus dem Tal der Könige . . . . .	435
4.3	Inschriften auf den sog. Memnonskolossen . . . . .	435
4.4	Graffiti vom Paneion in al-Kanā'is . . . . .	436
	<b>Zeittafeln . . . . .</b>	<b>437</b>



## Vorwort

Inschriften im engeren Sinne des Wortes – und diesen ist vorliegender Band gewidmet – sprechen den Leser an; sie informieren ihn über den Zweck eines Objektes oder Bauwerks; sie geben Auskunft über Eigentümer, Stifter oder, zumal im Falle von Grabbauten, »Bewohner« eines Objektes; sie belehren den Leser darüber, wie das Objekt zu behandeln sei, und haben auf diese Weise eine Schutzfunktion; sie bewahren das Andenken an die in der Inschrift genannten Personen, und sorgen für das Fortleben des Namens, der Erinnerung, über die Grenzen der menschlichen Lebenszeit hinaus. Der »geschriebene Name« (akkadisch *šumu šatru*) überwindet die *conditio humana*.

Viele der in diesem Band versammelten Texte aus den alten Kulturen des Nahen Ostens vom Südirak des 3. Jt. v. Chr. bis ins griechisch-römische Ägypten, ob kurzes Grafitto oder vielzeilige monumentale Inschrift, werden daher mit besonderem Recht dem modernen Leser in Übersetzung zugänglich gemacht. Sie wurden in der Absicht geschrieben, über den Augenblick hinaus Dauer zu verleihen und von anderen gelesen zu werden. Nur zu oft sind sie für den heutigen Betrachter ein entscheidender Schlüssel zum Verständnis des Objekts oder Bauwerks, das die Inschrift trägt. Wie ratlos stehen wir nur zu oft vor unbeschrifteten archäologischen Objekten!

Während manche Inschriften, etwa zahlreiche Siegelinschriften aus Mesopotamien, auf einen Besitzervermerk beschränkt sind, geht die Intention der meisten hier vorgelegten Texte über eine einfache Besitzangabe weit hinaus: *Bauinschriften* geben Gelegenheit, nicht nur über den Bau und seine Ausstattung selbst, sondern auch andere Taten und Verdienste des Bauherrn zu berichten. *Kommemorativinschriften* bewahren das Andenken an den Stifter, sie erbitten die Gunst der Götter und die Fürsprache der Menschen; manchmal, wie etwa im Falle der sogenannten *Besucherinschriften*, die sich insbesondere an schon in der Antike berühmten Stätten und Denkmälern finden, beschränken sie sich aber auch auf ein einfaches »Ich war hier«. *Votivinschriften* halten fest, für welchen göttlichen Adressaten das Objekt bestimmt ist und können auch die Funktion der Weihgabe beschreiben – etwa die Erfüllung eines Gelübdes; sie erfliehen göttlichen Segen für den Stifter oder drücken Dank für erwiesene Hilfe aus. Ähnliche Segenswünsche finden sich dann auch auf *Amuletten*, die mit kurzen Inschriften versehen werden; nicht zuletzt gehört zu letztgenannter Gruppe auch das Silberamulett aus Ketef Hinnom mit dem Text des »Priestersegens«, der auch in Numeri 6,24-25 überliefert ist (siehe hier den Beitrag von A. Berlejung, Kapitel VI., Text 1.5).

Eine besondere Bedeutung besitzen Inschriften – im Altertum wie heute – für das Gedenken an die Verstorbenen sowie für Ausstattung, Kennzeichnung und Schutz der Grabstätte. Aus allen Kulturen des alten Nahen und Mittleren Ostens sind Grabinschriften erhalten. Sie warnen vor einer Verletzung der Unversehrtheit der Grabstätte, geben Anweisungen zur Totenpflege, bitten um wohlwollendes Andenken an die Verstorbenen; sie berichten in knappen Worten über deren Leben und sprechen gelegentlich auch über die Umstände des Todes. Manche dieser Inschriften wirken, nicht zuletzt aufgrund ihrer zeitlosen literarischen Qualität, überraschend frisch und evo-

zieren unwillkürlich auch beim heutigen Leser noch Sympathie für die Toten; hervorgehoben sei hier die Grabinschrift einer jungen Frau aus Tall al-Yahūdiya im ptolemäischen Ägypten: »Die, die zuvor in den großen Hallen strahlte, Fremder, beweine mich! Denn zusammen mit den bräutlichen Gewändern bin ich Bewohnerin, allzu früh verstorbene, dieses grausigen Brautgemachs, als das ich dieses Grab erlost habe.« (Übersetzung A. Jördens; siehe Abschnitt X., Text 1.1.3). Wie die Bau- und Votivinschriften oft wichtige Informationen zu Theologie, Pantheon und zum Verhältnis zwischen Mensch und Gott geben, so gehören die Inschriften aus der Sepulkralkultur in allen hier vertretenen Kulturen zu den aufschlußreichsten Quellen über die jeweiligen Jenseits- und Todesvorstellungen. Dies gilt zweifellos in besonderem Maße für die altägyptische Kultur, wo sich im Kontext der Sepulkralkultur aus Sarg- und Pyramidentexten eine reiche Totenliteratur entwickelte, deren Texte den Verstorbenen in ihrem Grab als Wegweiser und Hilfe mit auf den Weg ins Jenseits gegeben wurden. Die einschlägigen, für den unvorbereiteten Leser oft schwer zugänglichen Texte der ägyptischen Totenliteratur werden hier von B. Backes, L. Gestermann und H. Jenni in ihrer ganzen Breite dargeboten und dem Leser durch ausführlichere Kommentare in ihrer inhaltlichen und überlieferungsgeschichtlichen Komplexität erschlossen. In den Kapiteln zu den altägyptischen Grabinschriften wird in besonderer Klarheit deutlich, dass auch Inschriften – im engeren Sinne des Wortes – Anteil an der literarischen Produktion und Überlieferung der alten Kulturen in der Umwelt des Alten Testaments hatten.

Unser herzlicher Dank geht auch dieses Mal wieder an Frau T. Scheifele und Herrn D. Steen vom Gütersloher Verlag für die verlegerische Betreuung, an Herrn Dr. J.-U. Andres für die Erstellung der Druckvorlage, an Frau Dr. A. Krüger, Tübingen, für die sorgfältigen Redaktions- und Korrekturarbeiten sowie an Frau stud. theol. M. Lissek, Tübingen, für das Mitlesen der Korrekturen. Selbstverständlich sind in unseren Dank auch die Fachherausgeber und die zahlreichen Autorinnen und Autoren eingeschlossen, von deren kompetenter und pünktlicher Arbeit das ganze Projekt lebt.

Tübingen und Würzburg,  
im November 2011

*Bernd Janowski / Daniel Schwemer*

## Abkürzungen

Die Abkürzungen entsprechen dem Verzeichnis der Theologischen Realenzyklopädie, zusammengestellt von S. M. Schwertner, Internationales Abkürzungsverzeichnis für Theologie und Grenzgebiete, 2., überarb. und erw. Aufl., Berlin; New York 1992. Darüber hinaus werden verwendet:

AAHL	J. M. Lindenberger, <i>Ancient Aramaic and Hebrew Letters</i> , SBL.WAW 14, Atlanta 2. Aufl. 2003
ABD	<i>The Anchor Bible Dictionary</i> I-VI, (ed. by) D. N. Freedman, New York / NJ u. a. 1992
ABoT	Ankara Arkeoloji Müzesinde bulunan Boğazköy Tabletleri, Istanbul 1948
AC	J. J. Koopmans, <i>Aramäische Chrestomathie</i> , Leiden 1962
ADD	C. H. Johns, <i>Assyrian Deeds and Documents</i> , Cambridge 1898-1923
AE	B. Porten, <i>Archives from Elephantine. The Life of an Ancient Jewish Military Colony</i> , Berkeley / CA; Los Angeles / CA 1968
AfK	Archiv für Keilschriftforschung, Berlin 1923-1925
AfO	Archiv für Orientforschung, Wien
AG	R. Degen, <i>Altaramäische Grammatik der Inschriften des 10.-8. Jh. v. Chr.</i> , AKM XXXVIII, 3, Wiesbaden 1969
ÄgUrk	Urkunden des ägyptischen Altertums, (hg. von) G. Steindorff u. a., Leipzig u. a. 1903 ff.
AGM	(Sudhoffs) Archiv für die Geschichte der Medizin, Leipzig / Wiesbaden
AGS	S. Segert, <i>Altaramäische Grammatik mit Bibliographie, Chrestomathie und Glossar</i> , Leipzig 1975
AHR	<i>An Aramaic Handbook</i> , (hg. von) F. Rosenthal, Wiesbaden 1967 = <i>Porta linguarum orientalium</i> , Neue Serie X
AHw	W. von Soden, <i>Akkadisches Handwörterbuch</i> , Wiesbaden 1965-81, 1985
AJ	<i>Antiquaries Journal</i> , London; Oxford 1921 ff.
AKT	Ankara Kültepe Tabletleri / Ankaraner Kültepe-Tafeln bzw. Texte I-II, Ankara 1990-1995; III: FAOS Beih. 3, 1995
ALASP	Abhandlungen zur Literatur Alt-Syrien-Palästinas, Münster 1988 ff.
ALT	D. J. Wiseman, <i>The Alalakh Tablets</i> , London 1953
AMD	<i>Ancient Magic and Divination</i> , Groningen 1999 ff.
AMT	R. Campbell Thompson, <i>Assyrian Medical Texts</i> , London 1923
AoF	<i>Altorientalische Forschungen</i> , Berlin 1974 ff.
AP	<i>Aramaic Papyri of the Fifth Century B.C.</i> , (ed. by) A. Cowley, Oxford 1923
APA	<i>Aramaic Papyri Discovered at Assuan</i> , (ed. by) A. H. Sayce (assist. A. E. Cowley), London 1906
APE	A. Ungnad, <i>Aramäische Papyrus aus Elephantine</i> , Leipzig 1911
APOE	<i>Aramäische Papyrus und Ostraka aus einer jüdischen Militärkolonie zu Elephantine</i> , (hg. von) Ed. Sachau, Leipzig 1911
ARET	<i>Archivi reali di Ebla. Testi</i> , Rom 1981 ff.
ARI	A. K. Grayson, <i>Assyrian Royal Inscriptions, Records of the Ancient Near East</i> I-II, Wiesbaden 1972 ff.
ASJ	<i>Acta Sumerologica</i> , Hiroshima 1979 ff.
ATTM	K. Beyer, <i>Die aramäischen Texte vom Toten Meer</i> , Göttingen 1984

## Abkürzungen

ATTM.E	ATTM Ergänzungsband, Göttingen 1994
AulaOr.	Aula Orientalis, Barcelona 1983 ff.
BaF	Baghdader Forschungen, Mainz 1979 ff.
BAM I-VI	F. Köcher, Die babylonisch-assyrische Medizin in Texten und Untersuchungen I-VI, Berlin (/ New York) 1963-80
BAM VII	M. J. Geller, Renal and Rectal Disease Texts, Die babylonisch-assyrische Medizin in Texten und Untersuchungen VII, Berlin / New York 2005
BAR	J. H. Breasted, Ancient Records of Egypt I-V, Chicago / IL 1906
BBR	H. Zimmern, Beiträge zur Kenntnis der babylonisch-assyrischen Religion I-II, Leipzig 1901
BBVO	Berliner Beiträge zum Vorderen Orient, Berlin 1982 ff.
BdE	Bibliothèque d'Études, Institut Français d'Archéologie Orientale, Kairo 1908 ff.
BE	The Babylonian Expedition of the University of Pennsylvania, Pennsylvania / PA 1893 ff.; Series A: Cuneiform Texts (für Einzelbände s. HKL II, xv)
BGU	Ägyptische Papyri aus den Königlichen (später: Staatlichen) Museen zu Berlin, Griechische Urkunden, (hg. von) U. Wilcken u. a., Berlin 1895 ff.
BiMes.	Bibliotheca Mesopotamica, Malibu / CA 1975 ff.
BIN	Babylonian Inscriptions in the Collection of J. B. Nies, New Haven / CT 1917 ff.
BKBM	F. KÜchler, Beiträge zur Kenntnis der assyrisch-babylonischen Medizin, Assyriologische Bibliothek 18, Leipzig 1904
BL	Berichtigungsliste der Griechischen Papyrusurkunden aus Ägypten, (hg. von) F. Preisigke u. a., Berlin, Leipzig 1922 ff.
BMAP	E. G. Kraeling, The Brooklyn Museum Aramaic Papyri, New Haven / CT 1953
BMECCJ	Bulletin of the Middle Eastern Culture Center in Japan, Wiesbaden 1984 ff.
BoSt	Boghazköi – Studien, (hg. von) O. Weber, Leipzig 1916 ff.
BRM	Babylonian Records in the Library of J. P. Morgan, New Haven / CT 1917 ff. (für Einzelbände s. HKL II, xvi)
BSA	Bulletin on Sumerian Agriculture, Cambridge 1984 ff.
BSOAS	Bulletin of the School of Oriental and African Studies
BWL	W. G. Lambert, Babylonian Wisdom Literature, Oxford 1960
CAD	The Assyrian Dictionary of the University of Chicago, Chicago (/ Glückstadt) 1956 ff.
CANE	Civilizations of the Ancient Near East, (ed. by) J. M. Sasson, New York 1995
CAT	M. Dietrich / O. Loretz / J. Sanmartín, The Cuneiform Alphabetic Texts from Ugarit, Ras Ibn Hani and Other Places (KTU: Second, enlarged edition), Münster 1995
CDLB	Cuneiform Digital Library Bulletin, Los Angeles
CDLJ	Cuneiform Digital Library Journal, Los Angeles
CDOG	Colloquien der Deutschen Orient-Gesellschaft, Saarbrücken 1997 ff.
CE	Chronique d'Égypte, Brussel 1925 ff.
CHANE	Culture and History of the Ancient Near East, Leiden; Boston / MA; Köln 2000 ff.
CHD	The Chicago Hittite Dictionary, Chicago 1975 ff.
CM	Cuneiform Monographs, Groningen 1992 ff.

## Abkürzungen

CPR	Corpus Papyrorum Raineri (Archiducis Austriae), (hg. von) C. Wessely u. a., Wien 1895 ff.
CRIPPEL	Cahiers de recherches de l'Institut de Papyrologie et d'Égyptologie de Lille, Lille 1973 ff.
CSF	Collezione di studi fenici, Roma 1973 ff.
CST	T. Fish, Catalogue of Sumerian Tablets in the John Rylands Library, Manchester 1932
CT	Cuneiform Texts from Babylonian Tablets in the British Museum, London 1896 ff. (für Einzelbände s. HKL II,xvii)
CTH	E. Laroche, Catalogue des textes hittites, Paris 1971
CTN	Cuneiform Texts from Nimrud, London 1972 ff.
CTN IV	D. J. Wiseman / J. A. Black, Literary Texts from the Temple of Nabû, Cuneiform Texts from Nimrud IV, London 1996
DAE	P. Grelot, Documents araméens d'Égypte, LAPO 5, Paris 1972
DAFI	Cahiers de la Délégation Archéologique Française en Iran, Paris 1971 ff.
DAI	Deutsches Archäologisches Institut, Berlin
DaM	Damaszener Mitteilungen, Mainz 1983 ff.
DARI	Die alt- und reicharamäischen Inschriften, FoSub 2m, hg. von D. Schwiderski, Berlin / New York 2004
DCS	Cybernetica Mesopotamica, Data Sets: Cuneiform Texts, Malibu / CA 1979 ff.
DDD	Dictionary of Deities and Demons in the Bible, (ed. by) K. van der Toorn / B. Becking / P. W. van der Horst, Leiden 1995; 2. überarbeitete Aufl., Leiden 1999
DLU	G. del Olmo Lete / J. Sanmartín, Diccionario de la lengua ugarítica I-II, AulaOr Suppl. 7-8, Barcelona 1996-2000
DNWSI	J. Hoftijzer / K. Jongeling, Dictionary of the North-West Semitic Inscriptions, HdO I/21,1-2, Leiden u. a. 1995
EIW	W. Hinz / H. Koch, Elamisches Wörterbuch, Berlin 1987
ESE	M. Lidzbarski, Ephemeris für semitische Epigraphik I-III, Gießen 1902-1915
GMP	The Greek Magical Papyri in Translation: Including the Demotic Spells, hg. H. D. Betz., Chicago / IL u. a. 1986
HAE	J. Renz / W. Röllig, Handbuch der althebräischen Epigraphik I-III, Darmstadt 1995-2003
HAHL	D. Pardee, Handbook of Ancient Hebrew Letters, BL.SBS 15, Chicago / IL 1982
HANE/M	History of the Ancient Near East. Monographs, Padova 1996 ff.
HANE/S	History of the Ancient Near East. Studies, Padova 1990 ff.
HdO	Handbuch der Orientalistik, Leiden 1948 ff.
HKL	R. Borger, Handbuch der Keilschriftliteratur I-III, Berlin 1967-1975
HPBM	Hieratic papyri in the British Museum
HSAO	Heidelberger Studien zum Alten Orient I (FS A. Falkenstein), Wiesbaden 1967; IIff.: Heidelberg 1988 ff.
I. Louvre	E. Bernand, Inscriptions Grecques d'Égypte et de Nubie au Musée du Louvre, Paris 1992
I. Memnon	A. & E. Bernand, Les inscriptions grecques et latines du Colosse de Memnon, Le Caire 1960

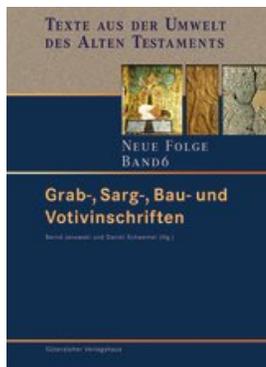
## Abkürzungen

I. Philae	A. & E. Bernard, Les inscriptions grecques et latines de Philae, 2 Bde., Paris 1969
I. Syringes	J. Baillet, Les inscriptions grecques et latines des tombeaux des rois ou Syringes, Le Caire 1926
I. Vars.	A. Łajtar / A. Twardecki, Catalogue des Inscriptions grecques du Musée National de Varsovie, Varsovie 2003
IFP	M. G. G. Amadasi, Le iscrizioni fenicie e puniche delle colonie in occidente, StudSem 28, Rom 1967
IH	A. Lemaire, Inscriptions Hébraïques I. Les Ostraca, LAPO 9, Paris 1977
II R	Norris, E. (/ Rawlinson, H. C.), The Cuneiform Inscriptions of Western Asia II: A Selection from the Miscellaneous Inscriptions of Assyria, London 1866
ILAP	R. Yaron, Introduction to the Law of the Aramaic Papyri, Oxford 1961
IRSA	E. Sollberger / J. R. Kupper, Inscriptions royales sumériennes et akkadiennes, LAPO 3, Paris 1971
ITT	Inventaire des tablettes de Tello I-V, Paris 1910-1921
JARCE	Journal of the American Research Center in Egypt, New York 1962 ff.
JCS	Journal of Cuneiform Studies, Cambridge / MA
JEAS	B. Porton (collab. J. C. Greenfield), Jews of Elephantine and Arameans of Syene (Fifth Century B.C.E.). Fifty Aramaic Texts with Hebrew and English Translations, Jerusalem 1974
JEN	Joint Expedition with the Iraq Museum at Nuzi, Publications of the Baghdad School. Texts I-VI, Paris; Philadelphia / PA 1927-1939; VII: SCCNH 3, Winona Lake / IN 1989; VIII: SCCNH 14, Bethesda / MD 2003
JEOL	Jaarbericht van het Vooraziatisch-Egyptisch Genootschap Ex Oriente Lux, Leiden 1933 ff.
JIGRE	W. Horbury / D. Noy, Jewish Inscriptions of Greco-Roman Egypt, with an Index of the Jewish Inscriptions of Egypt and Cyrenaica, Cambridge 1992
JJP	The Journal of Juristic Papyrology, Warsaw 1946 ff.
JMC	Le Journal des médecines cunéiformes, Saint-Germain-en-Laye
KADP	F. Köcher, Keilschrifttexte zur assyrisch-babylonischen Drogen- und Pflanzenkunde. Texte der Serien uru.an.na: maltakal, ḪAR.ra: ḫubullu und Ū GAR-šú, Berlin 1955
KAL II	D. Schwemer, Rituale und Beschwörungen gegen Schadenzauber, Ausgrabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Assur E (Inschriften), IX. (Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts) 2, WVDOG 117, Wiesbaden 2007
KAR	E. Ebeling, Keilschrifttexte aus Assur religiösen Inhalts I-II, WVDOG 28 und 34, Leipzig (1915-)1919 und (1920-)1923
KBo	Keilschrifturkunden aus Boghazköi
KTU2	M. Dietrich / O. Loretz / J. Sanmartín, Die keilalphabetischen Texte aus Ugarit einschließlich der keilalphabetischen Texte außerhalb Ugarits I, ALASP 8, Münster 1995
KUB	Keilschrifturkunden aus Boghazköi
LD	C. R. Lepsius, Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien, Berlin 1849-1859
LEM	P. Michalowski, Letters from Early Mesopotamia, SBL Writings from the Ancient World 3, Atlanta 1993
LKA	E. Ebeling / F. Köcher (unter Mitarbeit von L. Rost), Literarische Keilschrifttexte aus Assur, Berlin 1953
XXII	

## Abkürzungen

LSS	Leipziger Semitistische Studien, Leipzig 1904-1932
MesCiv.	Mesopotamian Civilizations, Winona Lake / IN 1989 ff.
Mesopotamia	Mesopotamia. Rivista di Archeologia, Turin 1966 ff.
MesWi	Mesopotamian Witchcraft. Toward a History and Understanding of Babylonian Witchcraft Beliefs and Literature, AMD 5, Leiden u. a. 2002
MHE	Mesopotamian History and Environment (Series 1: NAPR, 1991 ff.; Series 2: MHEM-Mémoires, 1989 ff.; Series 3: MHET-Texts, 1991 ff.; MHEO-Occasional Publications, 1991 ff.)
MIO	Mitteilungen des Instituts für Orientforschung, Berlin 1953 ff.
MPAT	J. A. Fitzmyer / D. J. Harrington, A Manual of Palestinian Aramaic Texts, Biblica et Orientalia 34, Rom 1978
MRE	Monographies Reine Elisabeth, Brüssel 1970 ff.
MVN	Materiali per il vocabulario Neosumerico, Rom 1974 ff.
NABU	Nouvelles Assyriologiques Brèves et Utilitaires, Paris 1987 ff.
NATN	D. I. Owen, Neo-Sumerian Archival Texts primarily from Nippur, Winona Lake / IN 1982
Nbn.	J. N. Strassmaier, Inschriften von Nabonidus, König von Babylon (555-538 v. Chr.), von den Thontafeln des Britischen Museums copiert und autographiert (= Babylonische Texte I-IV), Leipzig 1889
NE	M. Lidzbarski, Handbuch der Nordsemitischen Epigraphik, Weimar 1898
NG	A. Falkenstein, Die neusumerischen Gerichtsurkunden I-III, München 1956-1957
NRVN	M. Çığ / H. Kızılyay, Neusumerische Rechts- und Verwaltungsurkunden aus Nippur, Ankara 1965
OBC	Orientalia biblica et christiana, Glückstadt u. a. 1991 ff.
OECT	Oxford Editions of Cuneiform Texts, Oxford / Paris 1923 ff.
OMRO	Oudheidkundige mededelingen uit het Rijksmuseum van Oudheden te Leiden, 1907-1999
OPBF	Occasional publications of the Babylonian Fund, Philadelphia / PA 1976 ff.
OPBIA	Occasional Publications of the British Institute of Archaeology at Ankara, London 1949 ff.
OPSNKF	Occasional Publications of the Samuel Noah Kramer Fund, Philadelphia / PA 1988 (I-VIII: OPBF)
OrNS	Orientalia. Nova Series, Rom 1932 ff.
OSP	Old Sumerian and Old Akkadian Texts in Philadelphia Chiefly from Nippur (1 = BiMes. 1, Malibu)
P. Polit. Iud.	Urkunden des Politeuma der Juden von Herakleopolis (144/3-133/2 v. Chr.), (hg. von) J. M. S. Cowey / K. Maresch, Wiesbaden 2001
PAT	D. R. Hillers / E. Cussini, Palmyrene Aramaic Texts, Baltimore / MD; London 1996
PBS	University of Pennsylvania, the Museum: Publications of the Babylonian Section (für Einzelbände s. HKL II, xxv)
PdÄ	Probleme der Ägyptologie, Leiden 1953 ff.
PGM	Papyri graecae magicae. Die griechischen Zauberpapyri, hg. und übers. K. Preisendanz, Leipzig 1927, 1931, 1941
PIHANS	Publications de l'Institut historique archéologique néerlandais de Stamboul, Leiden 1956 ff.
PRSM	Proceedings of the Royal Society of Medicine, London

## UNVERKÄUFLICHE LESEPROBE



Bernd Janowski, Daniel Schwemer

### **Grab-, Sarg-, Bau- und Votivinschriften**

Gebundenes Buch, Pappband, 480 Seiten, 16,2 x 24,3 cm

ISBN: 978-3-579-05279-3

[Gütersloher Verlagshaus](#)

Erscheinungstermin: Dezember 2011

Ein Standardwerk der Bibelwissenschaften, Altorientalistik, Ägyptologie, Religions- und Kulturgeschichte

- Ein Quellenband, der die Lebenswirklichkeit der Menschen längst vergangener Epochen auferstehen lässt

Die Texte aus der Umwelt des Alten Testaments. Neue Folge versammeln die wichtigsten einschlägigen Texte aus den Kulturräumen des Alten Orients und Ägyptens aus vorchristlicher Zeit geordnet nach Themenkreisen und Sachzusammenhängen. Sie bieten wissenschaftlich exakte und zuverlässige Neuübersetzungen, versehen mit kurzen Einleitungen, Anmerkungen und knapper Kommentierung. Die Auswahl der Texte behält das Alte Testament als Bezugspunkt im Blick, gewährt aber einen umfassenden Einblick in die vorgestellten Kulturbereiche und -räume.

Der sechste Band befasst sich mit Inschriften unterschiedlicher Art aus verschiedenen Lebensbereichen, von der Bauleitung bis zur Opferinschrift.



[Der Titel im Katalog](#)